

Tote bei Kämpfen in Sri Lanka

Colombo. Im Nordosten von Sri Lanka sind fünf weitere Zivilisten bei einem Granatenbeschuß ums Leben gekommen. Zwei Granaten hätten die Schule getroffen, in der die Moslems Zuflucht gesucht hätten, sagte ein Kommunalbeamter am Freitag morgen. Die islamische Minderheit hatte sich demnach am Vorabend mit Vertretern der Armee getroffen, um eine Waffenruhe zu erreichen, die es den rund 30000 Moslems in Muttur ermöglicht, zum Freitagsgebet zu gehen. Für den Granatenbeschuß wiesen die Konfliktparteien sich gegenseitig die Schuld zu. Mindestens 161 Menschen starben allein in den vergangenen zehn Tagen, das Waffenstillstandsabkommen von Februar 2002 besteht nur noch auf dem Papier. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/71506.tote-bei-kämpfen-in-sri-lanka.html>